Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 53 (2006)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

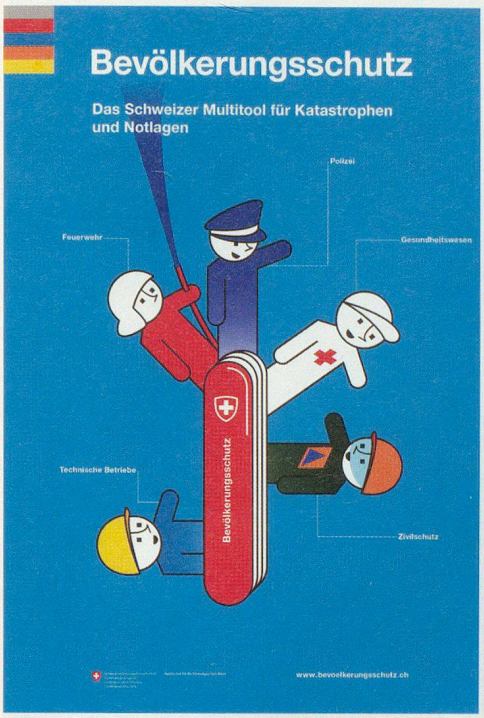
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

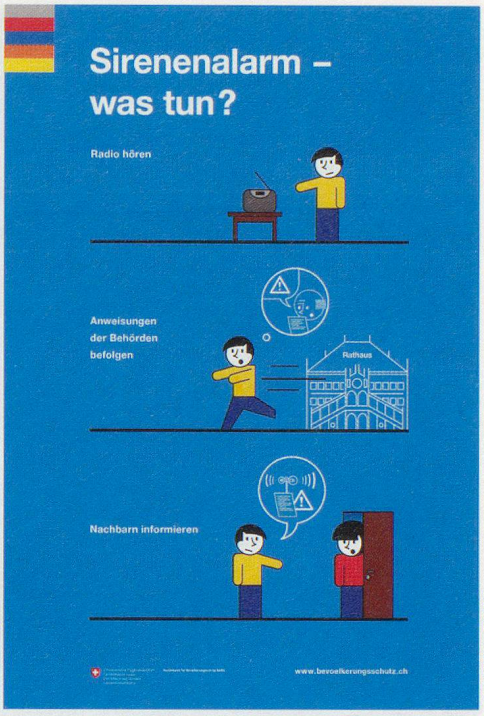
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





GRAFIK: BABS

INFORMATIONSMITTEL

Für bessere Kenntnisse zur Alarmierung der Bevölkerung

BABS. Damit die Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall funktioniert, muss nicht zuletzt auch die breite Bevölkerung Grundkenntnisse darüber besitzen und insbesondere die Bedeutung der Alarmzeichen kennen. Um das Wissen in der Bevölkerung zu verbessern, unternimmt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS verschiedene Informationsanstrengungen.

Zusammen mit den Kantonen informiert das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS jährlich im Rahmen des Sirenentests auch über die Alarmierung der Bevölkerung im Fall einer Gefährdung. Insbesondere hat das BABS humorvolle TV-Spots produziert, die im Vorfeld des Sirenentests auf allen Schweizer Fernsehkanälen erscheinen. Hinzu kommen Medienmitteilungen sowie Informationen im Internet, auf Teletext und auf den hintersten Seiten des Telefonbuchs.

Eine Umfrage im letzten Jahr hat gezeigt, dass ca. zwei Drittel der Bevölkerung wissen, was zu tun ist, wenn der Allgemeine Alarm ertönt: Radio hören (sowie den Anweisungen der Behörden folgen und die Nachbarn informieren). Ziel ist es nun, den Anteil der Kundigen zu erhöhen. Das BABS hat dazu verschiedene Produkte erarbeitet, die von den Behörden aller Stufen und den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes bei der Information genutzt werden können.

Ausstellungen: Quiz, Mosaik, Plakate

Im Ausstellungssortiment des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz BABS findet sich neu ein «Mosaik» zum Sirenenalarm. Diese selbsttragende Plakatwand (Bestellnummer MD 05, siehe www.bevoelkerungsschutz.ch unter Dienstleistungen/Ausstellungen) lässt sich innert 30 Sekunden aufstellen und gibt einem Informationsanlass einen gepflegten und informativen «Hintergrund». Hinzu kommt eine kleine Papier-Plakatserie «Sirenenalarm – was tun?», «Dichtes Sirenennetz» usw. (bestellbar unter Dienstleistungen/Informationsmittel BABS/Bevölkerungsschutz).

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum elektronische Medien ZEM des VBS wird für Informationsanlässe demnächst auch ein neues Computerquiz zur Verfügung stehen. Ein Prototyp fand im Oktober bereits einen ersten Einsatz an der OLMA. Mit dem Quiz können Besucherinnen und Besucher spielerisch ihr Wissen über die Alarmierung und den Bevölkerungsschutz allgemein testen – und gleich erweitern.

Schullektion

Zurzeit ist – ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem ZEM – eine Schullektion in Vorbereitung. Diese soll Lehrerinnen und Lehrer der Primarstufe (5. und 6. Klasse) auf die Thematik Bevölkerungsschutz und insbesondere auf die Alarmierung der Bevölkerung aufmerksam machen und sie unterstützen, diese zu vermitteln. Der jährliche Sirenentest ist dazu ein idealer Ausgangspunkt.

Alarmierungsmerkblatt in weiteren Sprachen

Das BABS bereitet gegenwärtig auch Übersetzungen des Alarmierungsmerkblattes in den in der Schweiz am meisten gesprochenen Fremdsprachen vor, nämlich Serbisch/Kroatisch, Albanisch, Portugiesisch, Spanisch, Englisch, Türkisch, Tamil. Sie werden im Januar 2007 gedruckt vorliegen. □

Print Promotion, Andreas Benz, Thürliacker, 3116 Kirchdorf, Telefon 031 780 18 18, Fax 031 780 18 16, E-Mail: print.promo@bluewin.ch
Inserateverkauf und -beratung